

Vereins-Präsidentenkonferenz Sins

Schweizer-, Europa-, sogar Weltmeister

Dieses Jahr wurden an der Präsidentenkonferenz nicht nur sportliche und kulturelle Leistungen ausgezeichnet. Der Sinsler Lebensretter Valentin Bühlmann erhielt für seine Zivilcourage einen Oskar und viel Applaus von den anwesenden Vereinsvertretern.

Jährlich lädt die Kultur- und Marketingkommission der Gemeinde Sins alle Vereinspräsidenten zu einem informellen Anlass in den Einhornsaal ein. Wiederum war das Interesse gross und so folgten beinahe 60 Vereinsvertreter der Einladung. Das Hauptthema des Abends bildete der Veranstaltungskalender 2012. Daten oder Anlässe wurden diskutiert und ergänzt, damit «die Agenda», welche Ende Jahr gratis in alle Sinsler Haushalte verschickt wird, möglichst komplett ist.

Spezielle Anlässe 2012

Gemeinderätin Yvonne Notter wies darauf hin, dass im kommenden Jahr zwei spezielle Anlässe anstünden. Die Gemeinde Sins führt in Erinnerung an die Schlacht bei Sins im Zweiten Villmergerkrieg, am 24. Juni 2012 eine offizielle Gedenkfeier durch. Anhand einer kirchlichen Feier und einer Tonbildschau soll an dieses Geschichtsereignis vor 300 Jahren erinnert werden.

Die neue Mehrzweckhalle Ammannsmatt wird am 26. August 2012 mit einem schönen Rahmenprogramm und einer offiziellen Einweihungsfeier gebührend eingeweiht. Im September soll mit verschiedenen Anlässen wie Konzerte, Sportveranstaltungen und Comedy die vielseitigen Nutzungsmöglichkeiten der Mehrzweckhalle aufgezeigt werden.

Der Seilziehclub Sins feiert vom 15. bis 17. Juni 2012 sein 40-jähriges Bestehen. Das internationale Seilziehturnier findet in Auw statt, da in Sins aufgrund des Neubaus Ammannsmatt-halle keine geeignete Infrastruktur zur Verfügung steht. Vereinspräsident Albert Villiger erwartet rund 400 ausländische und 300 Schweizer Athleten zu diesem Anlass.

Yvonne Notter zeigte sich erfreut darüber, dass sich die Vereine im vergangenen Jahr trotz der fehlenden Trainingshalle oder Probelokale gut arrangiert hätten. Im Moment seien die Verantwortlichen daran, ein neues Nutzungsreglement für die neue Halle zu erstellen. «Die Mehrzweckhalle soll den Vereinen weiterhin kostenlos zur Verfügung gestellt werden», informiert die Gemeinderätin.



Downhill-Biker Jonas Bernet nimmt die Glückwünsche von Esther Villiger und Beat Moser von der Marketing- und Kulturkommission entgegen. Bilder: Beatrice Rüttimann

Besondere Leistungen geehrt

«Damit Erfolge gefeiert werden können, brauche es immer Menschen mit viel Einsatz und Engagement», sagte Notter. Sie seien gute Botschafter von Sins, denn sie tragen den Namen «Sins» nach aussen. So zum Beispiel der Seilzieher Marco Strebler, der sich mit dem U23 Nationalteam in Minehead (GB) den Weltmeistertitel holte. Andreas Bütler und Emanuel Zumbühl wurden mit den U19 Junioren Zweite und brachten eine Silbermedaille nach Hause. Die drei Bronzemedailien von Manuela Ettlin, Markus Fischer und Josef Ettlin an den Europameisterschaften in Minehead rundeten das Glanzresultat der Seilzieher ab.

Steptänzerin Sara Krähnenbühl konnte sich gegen 22 Mitbewerberinnen durchsetzen und holte sich mit ihren Partnern den Weltmeistertitel.

Auch schweizweit durften Erfolge gefeiert werden. Die JuTu Sins (Jugend Turnen) und GeTu (Geräteturnen) Sins-Oberrüti konnte zahlreiche Erfolge feiern. Unter anderem erturnten sie sich an den Schweizer Meisterschaften im Vereinsturnen in Glarus den Schweizer-Meister-Titel. Am Eidgenössischen Jodlerfest in Interlaken trat der Jodlerklub Heimelig unter der Leitung von René Arnold auf. Das vorgetragene Lied «Älplertraum» von Emil Wallimann gilt als schwierige Komposition. Daher freute sich der Jodlerklub umso mehr, da sie für ihre Darbietung die Höchstnote «sehr gut» erhielten. Ebenfalls die Beurteilung «sehr gut» bekam die Trachtengruppe Sins und Umgebung zusammen mit der Trachtengruppe Sursee. Die Chorgemeinschaft trat am dritten Trachtenchorfest in Lyss auf. Einen Höhenflug erlebten die Z-Fighters. Sie gewannen die Meisterschaften in der Nationalliga B und sicherten sich damit den Aufstieg in

die Nationalliga A. Eine etwas exotischere Sportart betreibt Jonas Bernet: Downhill-Biken. Der 17-Jährige gewann am Wiriehorn im Diemtigtal den Schweizer-Meister-Titel in der Kategorie U19. Sandra Brändli hat im September im Diskuswerfen mit 33,51 Meter

den Schweizer-Meister-Titel in der Kategorie U20/23 gewonnen. Gemeinderätin Yvonne Notter gratulierte den Athleten und Vereinen zu ihren glanzvollen Resultaten und überreicht ihnen im Namen der Gemeinde ein Präsent. Beatrice Rüttimann-Hug

Einen «Oskar» für den Lebensretter

Valentin Bühlmann (23) aus Sins rettete im August dem kleinen Ahmed (8) das Leben. Ahmed wäre im Vierwaldstättersee ertrunken, hätte sich Valentin nicht Hals über Kopf in den See gestürzt und den Kleinen aus dem Wasser geborgen. Für die gezeigte Zivilcourage erhielt er nun von der Gemeinde Sins einen «Oskar».

Eine tolle Leistung. Welches sind Ihre Gefühle wenn Sie an diesen Tag zurückdenken?

Die Bilder von diesem Tag sind natürlich etwas verblasst aber das Glücksgefühl, dass alles gut gegangen ist und Ahmed keine Folgeschäden davongetragen hat, ist immer noch gross.

Haben Sie noch Kontakt zu Ahmed?

Ja, demnächst werden wir uns bei Ahmed und seiner Familie treffen. Dazu ist auch Frau Zanetti eingeladen, die Ahmed reanimiert hat.

Was bedeutet Ihnen dieser Oskar?

Es war eine nette Geste und ich freue mich darüber.

Wie sind Sie mit dem Medienrummel umgegangen?

Am Anfang war es etwas lästig, da ich immer als Held portraitiert



Valentin Bühlmann erhielt einen Oskar für seine Zivilcourage.

wurde, dabei war ich nur einer von vielen der dazu beigetragen hat, dass Ahmed gerettet werden konnte.

Als der Unfall passierte, verlangte ich einen Tag Bedenkzeit um mir zu überlegen, ob ich in die Öffentlichkeit treten möchte. Da erinnerte ich mich an einen ähnlichen Fall in der Zeitung den ich vor einigen Monaten in der Zeitung gelesen hatte. Dieser bewog mich dazu, der Presse überhaupt Auskunft zu geben, denn ich sehe darin einen gewissen Lerneffekt. (brh)